
Schwerin, 12.01.2015

A n t r a g

Fläche der Schwimmhalle Lankow entwickeln

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert, der Stadtvertretung Vorschläge für die Entwicklung der Fläche der bisherigen Schwimmhalle in Lankow vorzulegen. Dabei sind sowohl die finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin als auch Aspekte der Stadtentwicklung und der Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger darzustellen.

Termin: Sitzung der Stadtvertretung am 27. April 2015.

Begründung:

Nach der Eröffnung der neuen Schwimmhalle auf dem Großen Dreesch erfolgt der Abriss der Schwimmhalle in Lankow. Die Fläche bietet auf Grund ihrer guten Verkehrsanbindung und der Lage am Lankower See gute Entwicklungsmöglichkeiten. Eine Wohnbebauung, eine touristischen Nutzung oder die Entwicklung von Freizeitmöglichkeiten sollten daher geprüft werden. Denkbar ist auch die Durchführung eines Ideenwettbewerbs, in den auch der Ortsbeirat Lankow einbezogen wird.



Sebastian Ehlers
Fraktionsvorsitzender